



# Florian Zwettl

Das Bezirksfeuerwehrkommando informiert

Nr. 31

11/2005

## ATEMSCHUTZUNTERSUCHUNGEN

Bei den letzten Dienstbesprechungen wurde deutlich, dass Ärzte teilweise wieder Probleme mit den AS-Untersuchungen machen und auch die Gesundenuntersuchung derzeit nicht dafür heranziehen wollen.

Als Ausweg bleibt dann nur ein Termin bei einem Facharzt, der Ergo- und Spirometrie durchführen kann und darf. Allerdings wird man die Kosten selbst bezahlen müssen - daher vorher erkundigen, was die Untersuchung kostet und klären, wer sie bezahlt (Feuerwehr / Gemeinde / Feuerwehrmitglied).

## VOGELGRIPPE

Auf Grund der unklaren Situation können wir Ihnen keine besonderen Informationen liefern.

Das Medikament „Tamiflu“ ist in NÖ für die aktiven Feuerwehrleute vorhanden und gelagert.

Eine Packung pro Haushaltsangehörigen wird von den Gemeinden beschafft, wobei die Kostentragung noch nicht einheitlich geklärt ist.

Für weitere Familienangehörige wird versucht, das Mittel über den Landesfeuerwehrverband zu beschaffen. Ob die jedoch möglich sein wird, weiß man noch nicht.

Alle Feuerwehren erhalten pro aktives Mitglied 10 Schutzmasken. Die Verteilung erfolgt über das BFKDO – AFKDO – HBI. Dies wird in der nächsten Zeit erfolgen.

## AUSBILDUNG

### FLA Gold

Auch 2006 wird wieder eine Vorschulung für das FLA Gold angeboten, Start voraussichtlich 17. 02.06 im Feuerwehrhaus Zwettl. Für Fragen steht Ihnen Bezirksfachbearbeiter ABI Franz

Raab zur Verfügung. Wir hoffen, dass sich wieder Kameraden aus dem Bezirk finden. Die Abnahme erfolgt Anfang Mai zum letzten Mal in der alten Landesfeuerwehrschule.

## Grundlehrgang

Für die Durchführung des Grundlehrganges im Bezirk werden wieder Bezirksausbilder benötigt. Wünschenswert wären Kameraden, die bereits das FLA Gold besitzen oder bereit sind, es zu machen. Erforderliche Lehrgänge sind der Grundlehrgang und die Module AU 10, RE 10 und RE 20, FÜ 10, ATL und AFBL.

Interessenten mögen sich mit ABI Franz Raab in Verbindung setzen. Pro Jahr gibt es in der Regel zwei Lehrgangstermine, manchmal auch als Doppellehrgänge.

Einmal pro Jahr müsste sich der Ausbilder zur Verfügung stellen.

Die Kommandanten werden gebeten, in ihrer Wehr mit geeigneten Mitgliedern darüber zu reden.

## Lehrgangstermine 2006:

AS-Lehrgang 1 21. – 22.04.06 Friedersbach

„ 2 19. – 20.05.06 Friedersbach

Funklehrgang 1 24. – 25.03.06 Schwarzenau

„ 2 24. – 25.11.06 Sallingstadt

Grundlehrgang 10. – 11.04.06 Langschlag

Herbsttermine werden erst festgelegt.

Wasserdienst: Grundlehrgang im Frühjahr

KN 10 Zwettl, FF-Haus

WD 10 „

WD 20 Frauenwieserteich

Termine werden erst festgelegt.

## Bewerbstermine:

Der Funkleistungsbewerb findet am 3. und 4.03.06 in Tulln statt, der Funkprobewerb am Freitag, den 24.02.06 um 19 Uhr in FF-Haus Zwettl.

Landesleistungsbewerb 30.06. – 02.07.06 in Raabs/Thaya.

Landeswasserbewerb 25. – 27.08.06

## Bezirksleistungsbewerbe 2006

AFLB: Zwettl 27.05.06, (noch offen)  
 Allentsteig 10.06.06, Neupölla  
 Gr.Gerungs 17.06.06, Sitzmanns  
 BFLB: Ottenschlag 24.06.06, Grafenschlag

2006 wird in unserem Bezirk erstmals am 08.07.06 am Frauenwieserteich bei Mitterschlag seitlich der B 38 ein Bezirkswasserleistungsbewerb durchgeführt. - Bewerbungsbeginn 8 Uhr.

Nähere Details werden noch bekannt gegeben.

## LEISTUNGSPRÜFUNGEN Techn. Hilfeleistung und Löscheinsatz

Für die Abnahme der Leistungsprüfung Techn. Hilfeleistung ist im Bezirk BR Franz Knapp zuständig. Termine sind direkt mit ihm zu vereinbaren.

Für die Leistungsprüfung Löscheinsatz ist BR Willi Burger zuständig, auch mit ihm sind Termine direkt abzusprechen.

Wer Hilfe bei der Ausbildung dafür benötigt, kann mit den zuständigen Bezirksbewertern Termine vereinbaren – sie helfen beim Ausbildungsstart gerne mit. Eine Bewerberliste kann man beiden Herrn Brandräten anfordern.

## Kommandantenschulung

Auf Grund der Wahlen 2006 wird keine durchgeführt.

## Chargen- und Winterschulung

Diese können durch die AFKDO organisiert werden, müssen jedoch in der Winterperiode 05/06 – wegen der Wahlen – nicht zwingend erfolgen.

## FEUERWEHRJUGEND

Die Feuerwehrjugend wird voraussichtlich im Rahmen des Bezirksleistungsbewerbes wieder einen Bezirksjugendbewerb durchführen. Feuerwehren mit einer Jugendgruppe werden aufgerufen, eine entsprechende Ausbildung mit ihrer Jugendgruppe zu betreiben und am Bewerb teilzunehmen.

Wer eine Feuerwehrjugendgruppe gründen will, holt sich Informationen bei Bezirkssachbearbeiter Alexander Schrenk ein.

## AS-Ausbildungscontainer „Fire attack“

Der Ausbildungscontainer war im Oktober in Zwettl stationiert und dürfte bei den teilnehmenden Wehren gut angekommen sein. Wenn Bedarf besteht und genügend Gruppen zusammen kommen, kann diese Aktion wiederholt werden.

## ANKAUFSAKTION KLF 50 %

Die durch das Land NÖ gestartete Fahrzeugaktion KLF ist bereits im Laufen, es können Anträge eingebracht werden.

Sollte es Fragen zu technischen Gegebenheiten bezügl. Fahrgestelle und Ausstattung geben, können Sie sich direkt im LFKDO von Ing. Jestl oder Herrn Scherzer beraten lassen.

## DIENSTGESCHEHEN BAZ 22

Mit Jahresende 2005 werden einige Kameraden aus dem Nachrichtenzug ausscheiden. Dadurch wird es notwendig, wieder „Nachwuchs“ zu bekommen. Die Kommandanten werden gebeten, bei den Mitgliederversammlungen dafür zu werben bzw. gezielt geeignete Mitglieder anzusprechen.

Die Ausbildung erfolgt in einfacher Form, indem der Kamerad an mindestens 12 Tagen ca. vier Stunden mit einem Dienstführenden mitarbeitet. Die Zeiten kann man sich selbst einteilen. Ausbildungsanforderung ist grundsätzlich der Funklehrgang, wünschenswert der Gruppenkdt.lehrgang.

Der/Die Interessierte sollte eine ordentliche Aussprache haben und einigermaßen flott schreiben können. PC-Kenntnisse sind von Vorteil. Zum Dienst wird man ca. alle 40 Tage eingeteilt.

Die Besetzung der BAZ 22 erfolgt derzeit

Freitag 19.00 bis Samstag 07.00 Uhr,  
 Samstag 19.00 bis Sonntag 07.00 Uhr,  
 Sonn- und Feiertag 13.00 bis 18.30 und  
 in jeder Nacht vor einem Feiertag.

Die Aufwandsentschädigung beträgt 3,- € pro Stunde.

2005 war die tageweise Besetzung der BAZ 22 wegen Hochwassergefahr und Unwettereinsätzen mehrmals notwendig geworden. Die Aufrechterhaltung des Nachrichtenzuges 22 war eine gute und sinnvolle Entscheidung, durch techn. Ausfälle in der Landeswarnzentrale konnte so bereits einige Male die Alarmierung im Waldviertler Raum aufrecht erhalten werden.

### **Alarmpläne**

Für eine effektive Gestaltung der Alarmpläne ist es notwendig, dass diese von den Feuerwehren im Detail überdacht und entsprechend verbessert und korrigiert werden. Dies ist bitte ausschließlich in schriftlicher Form an die BAZ zu richten. HV Bretterbauer wird dann in der EDV die entsprechenden Eingaben vornehmen.

Die techn. Ausstattung der BAZ ist im Wesentlichen gut. 2005 konnten einige PC auf neuen Stand gebracht werden. Manche Geräte werden im Dauerbetrieb reparaturanfällig.

Von etlichen Feuerwehren fehlen noch immer die Handyruflisten. Sie werden gebeten, dies endlich abzuschließen.

Ansonsten haben wir alle Wehren mit ihren Mitgliedern in der SMS-Alarmierung erfasst und können als Notmaßnahme über SMS alarmieren.

Für die Sonderdienste hat sich die SMS-Alarmierung bereits sehr bewährt.

Jene Feuerwehren, die zusätzlich zur Sirenen- und Pageralarmierung das „Blaulicht SMS“ verwenden, sind damit sehr zufrieden. Auf dieses „Blaulicht SMS“ hat die BAZ 22 jedoch keinen Zugriff, da der Einstieg beim Absetzen einer Alarmierung automatisch erfolgt. Unsere SMS-Alarmierung ist ein eigenes System.

Wer 2006 bei UA-Übungen etc. wieder die BAZ 22 eingebunden haben will, soll dies bitte zeitgerecht kundtun.

### **NEUWAHLEN 2006**

2006 müssen Funktionäre aller Ebenen neu gewählt werden. Sämtliche Leiter der Verwaltungsdienste, Sachbearbeiter und Sonderdienstkommandanten sind neu zu ernennen. Grundsätzlich sollte dies in schriftlicher Form erfol-

gen und nicht nur mündlich ausgesprochen werden.

Für Feuerwehrmitglieder mit fehlenden Lehrgangsvoraussetzungen gelten die bekannten Dispensregelungen. Auch die Gruppen- und Zugskommandanten in der Feuerwehr sollten mit einem neuen Ernennungsschreiben für die Funktionsperiode festgelegt werden.

Der Begriff „Warte“ ist durch „Sachbearbeiter“ ersetzt worden, der neue Dienstgrad „SB“ kann für die Ebenen Feuerwehr, Abschnitt und Bezirk verwendet werden – siehe DO !

Im Bereich des Bezirksfeuerwehrkommandos sind Sachbearbeiterstellen neu zu besetzen:

BSB – Schadstoff

BSB – Öffentlichkeitsarbeit

BSB – Fahrzeug und Geräte

Die Wahlen in den Feuerwehren müssen bis 31. Jänner abgeschlossen sein.

Wehren, die FDISK nutzen, können/müssen das Wahlmeldeblatt von FDISK verwenden. Feuerwehren, die FDISK nicht verwenden, müssen das Wahlmeldeblatt dem zuständigen AFKDO abgeben. Dieses überträgt dann die Daten auf FDISK.

Um Probleme zu vermeiden, empfehle ich, nach der Wahl ein Wahlmeldeblatt auch händisch auszufüllen, vom Bürgermeister unterschreiben zu lassen und aufzuheben.

Die Wahl des Bezirksfeuerwehrkommandos, der Abschnittskommanden und der Unterabschnittskommandanten erfolgt in einer gemeinsamen Wahlveranstaltung.

Geplant ist diese am Samstag, den 4. März 2006 um 17.00 Uhr im Hamerlingsaal GH Schierhuber Zwettl (Uniform). Wahlberechtigt sind alle Kommandanten und Stellvertreter bzw. Unterabschnittskommandanten, die bereits eine Periode im Dienst waren.

Ich persönlich werde für die kommende Dienstperiode als Bezirksfeuerwehrkommandant nochmals kandidieren und darf daher alle Kommandanten und Stellvertreter um ihr Vertrauen bitten.



**Zum Jahreswechsel bedanke ich mich bei allen Funktionären und Kameraden für die im heurigen Jahr geleistete Arbeit, für die gute Zusammenarbeit und die Freundschaft.**

**Ich wünsche allen  
gesegnete Weihnachten und alles Gute für das neue Jahr.**

Euer Bezirksfeuerwehrkommandant

OBR Ing. Gewalt Brandstötter

Bitte, wenn möglich, meinen beiliegenden Weihnachtsgruß (blauer Zettel) im Feuerwehrhaus aushängen.

\*\*\*\*\*

Impressum:  
Medieninhaber, Herausgeber und Hersteller:  
Bezirksfeuerwehrkommando Zwettl,  
3910 Zwettl, Kremser Straße 11